

## Schulinterner Lehrplan der Fachschaft Geschichte für die Qualifikationsphase

Qualifikationsphase	Halbjahr	Anzahl der Unterrichtsstunden <sup>1</sup>		Unterrichtsvorhaben <sup>2</sup>	Inhaltsfelder des KLP <sup>3</sup>
		GK	LK		
Q1/1	1.	15	18	Unterrichtsvorhaben I: <b>Nationalismus, Nationalstaat und deutsche Identität im 19. Jahrhundert</b>	IF 6
		25	44	Unterrichtsvorhaben II: <b>Die moderne Industriegesellschaft zwischen Fortschritt und Krise</b>	IF 4 (IF 7)
Q1/2	2.	40	66	Unterrichtsvorhaben III: <b>Nationalsozialismus und „zweite Geschichte“ des Nationalsozialismus</b>	IF 5 (IF 6)
Q2/1	3.	22	39	Unterrichtsvorhaben IV: <b>Zwischen Teilung und Einheit – Nation, staatliches Selbstverständnis und nationale Identität in Deutschland von 1945 bis heute</b>	IF 6 (IF 7)
Q2/2	4.	22	39	Unterrichtsvorhaben V: <b>Wie kann Frieden gelingen? Ordnung und Sicherung des Friedens in der Moderne</b>	IF 7

<sup>1</sup> Zugrunde gelegt werden Unterrichtsstunden (UStd) von 60 Min. Dauer und ein Halbjahresumfang von 20 Wochen. Ein Unterrichtsausfall von 20% wird berücksichtigt.

<sup>2</sup> Falls der für ein Unterrichtsvorhaben veranschlagte zeitliche Rahmen im Einzelfall nicht ausreicht, erfolgt eine thematische Fortsetzung im sich anschließenden Kurshalbjahr.

<sup>3</sup> Die in Klammern aufgeführten Inhaltsfelder stehen in dem betreffenden Unterrichtsvorhaben nicht im Zentrum der Untersuchung.

<sup>5</sup> Da in einem Halbjahr der Q1 Geschichte zweistündig, im anderen dreistündig unterrichtet wird, muss die Zuteilung der Unterrichtsvorhaben auf die Halbjahre dem jeweiligen Stundenplan angepasst werden.

**Schulinterner Lehrplan des Leibniz-Gymnasiums  
für die gymnasiale Oberstufe  
Qualifikationsphase  
Grundkurs**

**Konkretisierte Unterrichtsvorhaben für die Qualifikationsphase**

**Unterrichtsvorhaben I:**

**Nationalismus, Nationalstaat und deutsche Identität im 19. Jahrhundert**

**Inhaltsfeld: Nationalismus, Nationalstaat und deutsche Identität im 19. und 20. Jahrhundert (IF 6)**

**Inhaltliche Schwerpunkte:**

- Die „Deutsche Frage“ im 19. Jahrhundert
- „Volk“ und „Nation“ im Kaiserreich

**Untergeordnete Unterrichtsreihen:**

- Unterrichtsreihe 1: Die deutsche Nationalbewegung in Vormärz und Revolution
- Unterrichtsreihe 2: Das deutsche Kaiserreich

**Zeitbedarf:** 15 Std.<sup>1</sup>

Die Themen decken wichtige Teile der Inhaltsfeldes 6 ab. Eine gesonderte Behandlung des Nationalismus im 19. Jahrhundert erscheint sinnvoll, da so die Entstehungsphase besonders betont werden kann und die chronologische Abfolge gewahrt bleibt. Die anderen Themen (Nationalismus im 20. Jahrhunderts) des Inhaltsfeldes werden im Unterrichtsvorhaben IV thematisiert, sodass sich hier die Möglichkeit der Wiederholung und Anknüpfung ergibt.

---

<sup>1</sup> Der in diesem Dokument aufgeführte Zeitbedarf für die verschiedenen Unterrichtsvorhaben versteht sich als Richtwert, der von der Lehrkraft individuell den Umständen des Unterrichts angepasst werden muss.

## **Unterrichtsvorhaben II:**

### **Die moderne Industriegesellschaft zwischen Fortschritt und Krise**

#### **Inhaltsfeld: Die moderne Industriegesellschaft zwischen Fortschritt und Krise (IF 4)**

##### **Inhaltliche Schwerpunkte:**

- Die „Zweite Industrielle Revolution“ und die Entstehung der modernen Massengesellschaft
- Vom Hochimperialismus zum ersten „modernen“ Krieg der Industriegesellschaft
- Ursachen und Folgen der Weltwirtschaftskrise 1929

##### **Untergeordnete Unterrichtsreihen:**

- Unterrichtsreihe 1: Die „Zweite Industrielle Revolution“ und die Entstehung der modernen Massengesellschaft
- Unterrichtsreihe 2: Imperialismus – Expansion im Industriezeitalter
- Unterrichtsreihe 3: Erster Weltkrieg – „Urkatastrophe des 20. Jahrhunderts“?
- Unterrichtsreihe 4: Der Große Crash – Die Weltwirtschaftskrise im Jahr 1929

**Zeitbedarf:** 25 Std.

### **Unterrichtsvorhaben III:**

#### **Nationalsozialismus und „zweite Geschichte“ des Nationalsozialismus**

#### **Inhaltsfeld: Die Zeit des Nationalsozialismus – Voraussetzungen, Herrschaftsstrukturen, Nachwirkungen und Deutungen (IF 5)**

##### **Inhaltliche Schwerpunkte:**

- Politische und ideologische Voraussetzungen des Nationalsozialismus
- Die Herrschaft des Nationalsozialismus in Deutschland und Europa
- Vergangenheitspolitik und „Vergangenheitsbewältigung“

##### **Untergeordnete Unterrichtsreihen:**

- Unterrichtsreihe 1: Politische Voraussetzungen des Nationalsozialismus: Das Scheitern der Weimarer Republik
- Unterrichtsreihe 2: Die Herrschaft des Nationalsozialismus in Deutschland und Europa
- Unterrichtsreihe 3: Vergangenheitspolitik und „Vergangenheitsbewältigung“

##### **Zeitbedarf:** 40 Std.

Das Lern- und Materialangebot ist in drei Teile gegliedert: 1. Als Auftakt fungiert Unterrichtsreihe 1 zu den politischen Voraussetzungen des Nationalsozialismus. Das der Reihe zugrunde liegende Strukturierungskonzept verknüpft strukturelle und chronologische Ansätze zur politischen Struktur und zur politischen Entwicklung der Weimarer Republik. Die historische Leitfrage thematisiert Gründe für das Scheitern der Weimarer Republik und für den Aufstieg der NSDAP; 2. In der zweiten Unterrichtsreihe werden ideologische Voraussetzungen, Herrschaftsstrukturen und Verbrechen des Nationalsozialismus thematisiert; 3. Als übergreifende Zielperspektive bietet es sich an, nach exemplarischer Analyse und Beurteilung von Vergangenheitspolitik in der dritten Unterrichtsreihe bilanzierend nach der Zukunft des Umganges mit dem Nationalsozialismus zu fragen und Erklärungs- und Deutungsversuche zur zwölfjährigen Diktatur in den Blick zu rücken.

Aspekte einiger Sachkompetenzen des Inhaltsfeldes 5 werden in späteren Unterrichtsvorhaben unter anderer Perspektive thematisiert. Dazu gehören die Erläuterung einiger Folgeerscheinungen der Friedensschlüsse von 1919 (Ende der Weimarer Republik), der globalen Dimension des Zweiten Weltkrieges und 1945 (Potsdamer Konferenz, Gründung der beiden deutschen Staaten; alle IF7). Im Rahmen der Frage nach dem Scheitern der Weimarer Republik werden Ursachen und Folgen der Weltwirtschaftskrise von 1929 erneut aufgegriffen (IF4).

## **Unterrichtsvorhaben IV:**

### **Zwischen Teilung und Einheit – Nation, staatliches Selbstverständnis und nationale Identität in Deutschland von 1945 bis heute**

#### **Inhaltsfeld: Nationalismus, Nationalstaat und deutsche Identität im 20. Jahrhundert (IF 6)**

#### **Inhaltliche Schwerpunkte:**

- Nationale Identität unter den Bedingungen der Zweistaatlichkeit in Deutschland
- Die Überwindung der deutschen Teilung in der Revolution von 1989

#### **Untergeordnete Unterrichtsreihen:**

- Unterrichtsreihe 1: Aus dem Ende ein Anfang? – Deutschland 1945 bis 1949
- Unterrichtsreihe 2: Nationale Identität und demokratisches Selbstverständnis unter den Bedingungen der Zweistaatlichkeit – die Bundesrepublik Deutschland (1949–1989)
- Unterrichtsreihe 3: Nationale Identität und demokratisches Selbstverständnis unter den Bedingungen der Zweistaatlichkeit – die DDR (1949–1989)
- Unterrichtsreihe 4: Die Überwindung der deutschen Teilung – Ergebnis einer friedlichen Revolution?

#### **Zeitbedarf: 22 Std.**

Das Unterrichtsvorhaben deckt alle vom KLP vorgeschriebenen, konkretisierten Sach- und Urteilskompetenzen für das Inhaltsfeld 6, genauer für die beiden letzten inhaltlichen Schwerpunkte des Inhaltsfeldes 6 ab. Es konzentriert sich dabei auf die Darstellung und Problematisierung derjenigen historischen Ereignisse und Strukturen, die besonders zur Bildung des staatlichen Selbstverständnisses und der nationalen Identität beider deutscher Staaten beigetragen haben. Das Unterrichtsvorhaben selbst wird auf vier Unterrichtsreihen verteilt, die wiederum in einzelne Unterrichtssequenzen aufgeteilt werden. Diese Unterrichtssequenzen sind problemorientiert formuliert und umfassen jeweils mehrere Unterrichtsstunden. Je nach Gewichtung und Schwerpunktsetzung im Grundkurs können an diese Unterrichtssequenzen leicht weitere Quellen, Bilder, Filme und Darstellungen „angedockt“ werden. Das gesamte Unterrichtsvorhaben IV kann von seinem Stundenumfang her das erste Halbjahr der Q2 abdecken.

## **Unterrichtsvorhaben V:**

### **Wie kann Frieden gelingen? Ordnung und Sicherung des Friedens in der Moderne**

#### **Inhaltsfeld: Friedensschlüsse und Ordnungen des Friedens in der Moderne (IF 7)**

##### **Inhaltliche Schwerpunkte:**

- Europäische Friedensordnung nach den Napoleonischen Kriegen
- Internationale Friedensordnung nach dem Ersten Weltkrieg
- Konflikte und Frieden nach dem Zweiten Weltkrieg

##### **Untergeordnete Unterrichtsreihen:**

- Unterrichtsreihe 1: Europäische Friedensordnung nach den Napoleonischen Kriegen
- Unterrichtsreihe 2: Internationale Friedensordnung nach dem Ersten Weltkrieg
- Unterrichtsreihe 3: Konflikte und Frieden nach dem Zweiten Weltkrieg

##### **Zeitbedarf: 22 Std.**

Im Rahmen eines Längsschnitts werden drei Friedensordnungen (Wiener Kongress, Versailler Vertrag und Welt nach 1945) vorgestellt und die Möglichkeiten der Friedenssicherung diskutiert. Als historische Fragen stehen (1) die Thematisierung der Bedingungen, das Zustandekommen und die Maximen für die jeweiligen Friedensschlüsse und ihre Beurteilung und Bewertung (Bewertung des Friedenschlusses) sowie (2) die Auseinandersetzung mit der Sicherung des Friedens im Fokus des Unterrichtsvorhabens. Des Weiteren bietet der Längsschnitt die Möglichkeit der Wiederholung zeitgleicher, in früheren Unterrichtsvorhaben behandelte Themen.

Aspekte einiger Sachkompetenzen des Inhaltsfeldes 7 wurden bereits in früheren Unterrichtsvorhaben thematisiert. Dazu gehören die Erläuterung der globalen Dimension des Ersten und Zweiten Weltkrieges, die Erläuterung einiger Folgeerscheinungen der Friedensschlüsse von 1815 (deutsche Nationalbewegung), von 1919 (Ende der Weimarer Republik) und 1945 (Potsdamer Konferenz, Gründung der beiden deutschen Staaten) sowie der Beschreibung der Entwicklung der internationalen Beziehungen nach dem Zweiten Weltkrieg sowie der Konfliktlage, die den Kalten Krieg charakterisiert.